SOLOG = SSOLOG

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendent pour les logisticiens**

Band (Jahr): **82 (2009)**

Heft 7

PDF erstellt am: **03.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SOLOG / SSOLOG

Wahlerklärung

Sie haben mich zum neuen Zentralpräsidenten der Schweizerischen Offiziersgesellschaft der Logistik gewählt. Ich danke Ihnen für dieses Vertrauen und kann Ihnen sagen, dass ich mich auf die neue Aufgabe sehr freue.

Nach über 20 Jahren aktiver Tätigkeit in Offiziersvereinen und nach 12 Jahren als Vorstandsmitglied einer Sektion bin ich heute mehr denn je überzeugt, dass wir Offiziere in unserer Gesellschaft eine wichtige Funktion erfüllen, dass unsere Milizarmee eine Zukunft hat und dass es militärische Vereinigungen braucht, um die Miliz zu stärken und in unserer Gesellschaft zu verankern. Zur Milizarmee gehören Berufs- und Milizoffiziere. Ohne einen von beiden geht es nicht.

Mit Freude werde ich das Schiff SOLOG lenken und zusammen mit dem Vorstand, den Sektionen und Ihnen allen auf Kurs halten. Man soll das tun, wovon man überzeugt ist und das mit vollem Engagement.

Ich habe mich deshalb entschieden für das Motto:

Überzeugt handeln – handeln aus Überzeugung!

Dir lieber Rolf möchte ich für dein langjähriges und selbstloses Engagement ganz herzlich danken. Du bist ein Vollblutlogistiker und du bist als Kapitän immer auf der Brücke gestanden und mit dem guten Beispiel vorangegangen. Du hast auch alles daran gesetzt, um die SOLOG deinem Nachfolger in einem tadellosen Zustand zu übergeben – was dir auch gelungen ist – und du wirst uns im Vorstand weiterhin treu bleiben.

Bereits anlässlich der letzten Vorstandsitzung sowie anlässlich des sommerlichen Abschieds-Apéritifs in Bern haben wir dir eine kleine Erinnerung an diese Momente übergeben. So haben wir uns auch für heute etwas einfallen lassen. Es ist ein Buch, betitelt mit ERINNERUNGEN an die ARMEE 61. Es ist eine zeitgeschichtliche Dokumentation an die Armee, in welcher wir beide einige Diensttage verbracht haben. Wir sind für den Wandel der Zeit offen, sind aber auch dankbar für das Gemeinsam erlebte.

Zum Schluss wünsche ich uns allen eine weiterhin erfolgreiche SOLOG und danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit!

Thomas Christen

Aus dem Grusswort von Div Roland Favre, C LBA

Anlässlich der Mitgliederversammlung SOLOG überbrachte der Kdt Log Br 1, Br Melchior Stoller die Grüsse des Chefs LBA, Div Roland Favre. Ein Auszug aus dieser eindrücklichen Ansprache.

Als Kommandant der Milizorganisation der LBA, eben der Logistikbrigade 1, sei er gerne dem Wunsch des Chefs der Logistikbasis der Armee (LBA) nachgekommen, ihn an der Mitgliederversammlung SOLOG zu vertreten. Zusammen mit den rund 3200 zivilen Angestellten der LBA bilden die 21 Bat der Log Br 1 die LBA. «Gemeinsam sorgen wir unter anderem dafür, dass die Truppe logistisch unterstützt wird», meinte Br Stoller eingangs des Referates und überbrachte die Grüsse des Chefs LBA, Div Roland Favre. Die Mitglieder SOLOG seien für ihn wichtige Partner für die gemeinsame Sache der Logistik zu Gunsten der Armee.

«Die LBA ist im Aufwärtstrend. Nach dem Tiefgang in den Jahren 2006 und 2007 und den eingeleiteten Massnahmen konnte im 2008 eine deutliche Verbesserung erzielt werden. Wir haben auf allen Stufen mit vereinigten Kräften weiter optimiert. Man darf heute mit Überzeugung sagen, dass die Talsohle durchschritten ist. Es geht wieder aufwärts. Die Fortschritte im Jahr 2008 waren nur möglich, weil die LBA, die Armee und die Politik gemeinsam und konsequent die gleiche Stossrichtung verfolgt haben. Die Talsohle ist nun durchschritten, aber der Gipfel des Erfolgs ist noch fern. Die ergriffenen Anstrengungen müssen weitergeführt und diverse weitere Massnahmen ergriffen werden, um **nachhaltig** die Ziele zu erreichen. Nämlich, die vereinbarte logistische Leistungs-bereitschaft gemäss Dienstleistungsplan sicherzustellen. Übrigens, die Leistungen der Logistikbrigade 1 zu Gunsten der LBA-Aufgaben konnten 2008 gegenüber den Vorjahren verdoppelt werden (100 000 Mannstunden und 14 000 t). Das ist auch ein deutlicher Beweis dafür, dass wir – Angestellte des Bundes und Milizangehörige – zu einer Einheit zusammengewachsen sind respektive am Zusammenwachsen sind.

Für das aktuelle Jahr gelten unsere Anstrengungen neben der Erfüllung des Tagesgeschäfts folgenden drei strategischen Aufgaben:

- Die zeitgerechte Umsetzung der informatikbasierten Logistikkette mit dem Projekt LOGISTIK@V. Die Einführung ab dem 1. Januar 2010 muss gelingen.

Lesen Sie bitte weiter auf Seite 12

WWW.SOLOG.CH

SSO SO SSU LOG

Adress- und Gradänderungen
Zentrale Mutationsstelle SOLOG
Steinberggasse 59, 8400 Winterthur,
Telefon 052 268 19 73,
E-Mail mut@solog.ch

Präsident:
Präsident: Oberstlt Thomas Christen, Mozartstr. 6, 6000 Luzern 6, P 041 420 41 10, G 031 324 05 04, M 076 581 41 10, M 076 581 41 10, t.k.christen@bluewin.ch

Section Romande
Président: Lt-Col Béat Mader, Caserne de Drognens, 1680 Romont, 026 652 76 10 / 73 00, M 079 604 33 64, F 026 652 73 50, beat.mader@vtg.admin.ch

Sektion Mittelland
Präsident: Oberst Andres Krummen, Bernastrasse 54, 3005 Bern
P 031 312 02 64, G 031 320 23 30, Fax 031 320 23 80, M 079 335 04 58, andres.krummen@mobi.ch

Sektion Zentralschweiz
Präsident: Oberstlt Thomas Christen, Mozartstr. 6, 6000 Luzern 6, P 041 420 41 10, G 031 324 05 04, M 076 581 41 10, M 076 581 41 10, t.k.christen@bluewin.ch

Sektion Ostschweiz
Präsident: Maj i Gst Olaf Wolfensberger, In der Au 51, 8706 Meilen
T P 044 923 21 72, M 079 442 96 53, olaf.wolfensberger@gmx.ch

- Ganz neu hat der C LBA den Auftrag erhalten, im Rahmen der Vision Verteidigung mit dem Grundmodell Plus, die Streitkräftebasis zu konzeptionieren. Die SKB ist ab 2012 eines von vier Gefässen der Armee. Die anderen drei sind: die ‹Militärstrategische Ebene›, das ‹Armee-Ausbildungskommando› und das ‹Armee-Einsatzführungskommando›. Wir freuen uns über diesen Auftrag, weil er uns erlaubt, den künftigen Supportprozess massgeblich mitzugestalten. Auch wenn wir mit grossem Respekt diese Herausforderung annahmen und uns bewusst sind, dass mit dieser Aufgabe viele Ressourcen gebunden werden. Aber wenn man die Zukunft aktiv mitgestalten kann, darf man keine Mühe scheuen.

- Schliesslich richten wir die Strukturen der LBA neu aus. Es gilt dabei, die Logistikführung zu stärken und die planenden von den operativen Elementen klar zu trennen. Mit den Strukturen LBA 2010 beginnen wir in Form eines Testbeds mit Teilen bereits ab dem 1. Oktober 2009.

Sie sehen, der LBA gehen auch im Jahr 2009 die Herausforderungen nicht aus. Trotzdem gilt unser Augenmerk, neben der Erfüllung der strategischen Aufgaben, das Tagesgeschäft sicherzustellen. Wir wollen unsere Legitimation, die logistische Versorgung der Truppe, ohne WENN und ABER erfüllen. Mit dem inzwischen aufgebauten Wirkungscontrolling und einer verbesserten Kommunikation mit unseren Partnern sowie deren Unterstützung sind wir überzeugt, bestehen zu können. Wir wollen den positiven Trend von 2008 auch im aktuellen Jahr fortsetzen.»

Soweit die Ausführungen von Div Roland Favre, C LBA, der sich zugleich bei allen bedankte für ihren Goodwill und ihre aktive Unterstützung. Diesen Worten und Wünschen schloss sich aber auch persönlich der Kommandant der Log Br 1, Br Melchior Stoller, an. *(-r.)*

Zum Vormerken

17. Oktober, 9.30 bis 13 Uhr, Chance Miliz, Tagung zum Milizkaderpotenzial. Sicherheitspolitischer Informationsanlass im AAL. Weitere Informationen unter www.chancemiliz.ch

SSOLOG Suisse Romande

Vaud: Tous les 1er jeudi du mois, le stamm au Café Romandie, Lausanne

Groupement FR

29.08.	Sortie familiale au châlet du soldat
10.09.	Formation continue: méthodologie de l'instruction en formation
25.09.	Viste, journée officielle du swiss raid commando

Groupement VD-GE

01.10.	Stamm Chasse (Fleur de Lys, Prilly)
28.11.	Sortie d'automne, marche et repas

SOLOG Mittelland

26.09.	ganzer Tag	Sand-Schönbühl Defence Arms Combat Handling and Schooling
offen		Neumitgliederanlass 2009
22.10.	18.30	Bern, Stadtrundgang mit STATT-LAND, Nachtessen
07.11.		Informationen zur neuen Truppenbuchhaltung

Aktive Senioren

10.09.		Thun, Besuch beim Küchenchef-lehrgang
02.12.	abends	Bern, Kaserne: Altjahresstamm mit Vortrag von Div Roland Favre, C LBA

Pistolenschiessen in Kirchlindach vom 29. Mai

Um 17.15 Uhr feuerten die ersten Schützen los und der letzte Durchgang wurde um 18.45 Uhr beendet. Dank der Hilfsbereitschaft meiner Vereinskollegen, die mir Resultate aufschrieben, Programme ausrechneten, die Feuerleitung übernahmen und zuletzt auch noch mit vereinten Kräften den Schiessstand aufräumten, verlief der Schiessbetrieb reibungslos und zügig. Ich möchte mich bei allen, die mir zur Hand gingen, recht herzlich bedanken.

Dieses Jahr stellten sich zwölf Schützen in Kirchlindach ein. Zwei mussten leider kurzfristig noch absagen. Es waren drei Teilnehmer mehr als letztes Jahr.

Es freut mich dem Sieger vom letzten Jahr, Ueli Blaser, auch in diesem Jahr zu seinem Sieg gratulieren zu dürfen! Er hatte auch die Aufgabe, das Los für den zweiten Gutschein zu ziehen. Er zog den achten Platz der Rangliste. So hatte dieses Mal Markus Oeggerli das Glück auf seiner Seite. Ich hoffe, beide können das Essen im Gasthof Sternen in Grosshöchstetten geniessen.

Die Rangverkündigung veranstalteten wir gleich nach meiner Ankunft im Restaurant. So konnten wir den offiziellen Teil abschliessen und uns um das leibliche Wohl kümmern. Leider konnten wir die Schützenstube nicht mit unserem Besuch beehren. Die spezielle Konstellation mit langem Pfingstwochenende beraubte Frau Hubacher sämtlicher Helfer. So musste sie uns leider die Reservierung absagen. Ich hoffe, wir schaffen es nächstes Jahr wieder einmal in die Schützenstube.

Zum Schluss möchte ich allen danken für den gelungenen Anlass und freue mich, euch nächstes Jahr wieder zu sehen.

Oblt Martin Fahrni, Schiessleiter

Rangliste

1. Blaser Ueli 335; 2. Grundbacher Urs 330; 3. Kolb Martin 319; 4. Meier Patrick 306; 5. Krummen Andres 295; 6. Fahrni Martin 294; 7. Blunier Werner 294; 8. Oeggerli Markus 284; 9. Minder Franz 283; 10. Buser Martin 281; 11. Müller Pascal 213;12. Kaufmann Christian 125.

SOLOG Ostschweiz

29.08.	Familienanlass: Dampfzug ab Winterthur nach Rheinfelden, Besichtigung Brauerei Feldschlösschen
02.10.	Herbstanlass: Güterbahnhof Limmatthal

Einladung zum SOLOG-Herbstanlass

Zürich. – Dieses Jahr führt uns der Herbstanlass der SOLOG Ostschweiz in die grösste Güterwagensortieranlage der Schweiz – zum Rangierbahnhof Limmattal (RBL). Mancher von uns ist sicher schon mit dem Zug an den gewaltigen Gleisanlagen des Rangierbahnhofs vorbei gefahren und hat sich dabei gefragt, wie all diese Güterwagen aus einem bestehenden Güterzug zu einem neuem Zug geformt werden.

Wir werden auf einer rund zweistündigen Führung einen kleinen Einblick in diese logistischen Abläufe erhalten. Datum: 2. Oktober; Zeit: Die Führung startet Punkt 17 Uhr; Treffpunkt: Eingang Hauptdienstgebäude; Programm: Führung durch den RBL, anschliessend Imbiss in der Betriebskantine; Besonderes: Gutes Schuhwerk – wir werden uns im Gleisbereich aufhalten; Teilnehmer: Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen beschränkt. Kosten: Das trockene Gedeck wird von der SOLOG offeriert.

Anmeldung bis spätestens 2. September an: Alexander von Orelli; Muslistrasse 3; 8820 Wädenswil oder per Mail: Alexander.vonorelli@rosenbauer.com

SOLOG Zentralschweiz

17.09.	17.00	Göschenen, Altherrenabend Besuch Leitzentrale Gotthardtunnel
17.10.		Luzern, AAL Chance Miliz, Podiums-Anlass KOG
01.11.	10.00	Luzern, Friedental Totenehrung Konvent militärische Vereine Luzern
02.11.		Sicherheitspolitisches Forum: «Raubtier Internet»
20.11.	18.30	Altjahresstamm mit Neumitgliederapéro
23.11.	18.30	Luzern, Hotel Continental Sicherheitspolitisches Forum: «Privatpolizei»
04.03.2010		GV SOLOG Zentralschweiz

Herzliche Gratulation

Die Sektion Zentralschweiz gratuliert ihrem Präsidenten zur ehrenvollen Wahl als neuer Zentralpräsident unseres Dachverbandes. Wir wünschen ihm bei seiner neuen, anspruchsvollen Aufgabe alles Gute, viel Erfolg und grosse Befriedigung. Toi, toi Thomas.

Deine Weggefährten aus der Zentralschweiz